



## 1. Die Zukunft ist besser als ihr Ruf - KINOFILM

Wo wir auch hinschauen: Wir sind in der Krise. Umweltverschmutzung, Armut, Politikverdrossenheit, Wirtschaftskrise, Millionen auf der Flucht. Die Probleme sind viele, komplex, überwältigend. Was bleibt, ist oft ein Gefühl von Ohnmacht und diffuse Zukunftsängste. **Sechs Menschen ermutigen uns, die Welt mitzugestalten. Sie bewegen, was ihnen wichtig ist und weil sie es gerne tun. Ohne die größeren Zusammenhänge aus dem Auge zu verlieren, fangen sie einfach da an, wo sie gerade sind.**

„Ich bin genetisch völlig falsch programmiert: Ich bin nicht pessimistisch. Je größer die Probleme sind, umso mehr habe ich Optimismus.“ **Walter Ötsch** erlebt es immer wieder, dass er in schwierigen Situationen zusätzliche Kräfte mobilisieren kann. Der **Kulturhistoriker und Ökonom** sieht die Krisen sehr klar und tut, was er besonders gut kann: unser derzeitiges Wirtschaftssystem durchleuchten und hinterfragen.

Denn so kann es nicht weitergehen. „Die Schere zwischen Arm und Reich wird immer größer“, das spürt **Andrea Roschek** in ihrer Arbeit mit Armutsbetroffenen gerade ganz stark – und sie weiß selbst, wie sich das anfühlt. Nach einem persönlichen Schicksalsschlag begann sie mit ihrer „**Pannonischen Tafel**“, Essen, das in Supermärkten sonst weggeworfen wird, einzusammeln und zu verteilen.

**Judith Schachinger** will am liebsten die Lebensmittelversorgung insgesamt verändern und baut gemeinsam mit Kleinbauern an einem neuen Modell der **Nahversorgung**: „Jeder Euro, den wir ausgeben, stützt ein System.“ Und regionale Wirtschaftskreisläufe sind gut für die Umwelt.

Darauf zielt auch die **Architektin Anna Heringer** ab, wenn sie von Vorarlberg bis Bangladesh mit lokalen Handwerkern und Lehm direkt aus der Baugrube beeindruckende Gebäude baut. „*Ich will kompostierbare Architektur schaffen*“, sagt sie. Wenn ein Haus irgendwann nicht mehr gebraucht wird, dann wird es wieder zu Erde, ohne die Nachwelt mit Müll zu belasten.

Einfach weniger brauchen zu müssen ist ein weiterer Ansatz. Als freudiger Minimalist, passionierter **Heimhelfer**, Weitstrecken-Radfahrer und Schriftsteller gibt **Andreas Renoldner** einen Einblick in seine Lebensphilosophie. „*Ich mache einfach was, das nach der aktuellen ökonomischen Logik unlogisch ist, und das bereitet mir ein gewisses Vergnügen.*“

Auch **Rita Trattnigg** lässt sich die Laune nicht verderben und setzt sich gegen Politikverdrossenheit ein. Im **BürgerInnen-Rat** erarbeitet sie jenseits von parteipolitischen Widersprüchen mit zufällig ausgewählten BürgerInnen konkrete Lösungen für eine lebendige Demokratie. „*Die Weisheit der Vielen ist aktuell gefragt.*“

Wir leben in einer Zeit, wo nicht mehr eine Person alleine „die Antwort“ hat. Das spiegelt sich auch in der Herangehensweise an diesen Film wider, für den mehrere RegisseurInnen losgezogen sind, um mit Menschen zu sprechen, die Mut machen.

[www.diezukunftistbesseralsihrruf.at](http://www.diezukunftistbesseralsihrruf.at)

## 2. Gespräch mit Teresa Distelberger



Moderiert von Teresa teilen die Teilnehmer\*innen Ihre Eindrücke und das, was sie bewegt. Einige stellen sich und ihre Projekte in dieser Runde auch gleich vor.

Viele sind vom Film berührt und bestärkt, ihren Weg zu gehen und für eine gute Zukunft tätig zu sein.

## 3. Menschen und Projekte

Elisabeth / Richard Abel			<a href="mailto:8990abel@gmail.com">8990abel@gmail.com</a>
Teresa Distelberger	Filmmacherin	<a href="http://www.artofco.com">www.artofco.com</a>	<a href="mailto:teresa@artofco.com">teresa@artofco.com</a>
Gertrude Engelhart	HAWARUHOF		<a href="mailto:gerti.engelhart@gmx.at">gerti.engelhart@gmx.at</a>
Martin Geiger			<a href="mailto:zerdenker@gmx.at">zerdenker@gmx.at</a>
Sabine Haslinger	Verein ebi / Mentoring Refugees, AMS Pilot	<a href="http://www.verein-ebi.at">www.verein-ebi.at</a> <a href="http://www.mentoring-refugees.at">www.mentoring-refugees.at</a>	<a href="mailto:sabine.haslinger@verein-ebi.at">sabine.haslinger@verein-ebi.at</a> <a href="mailto:sabine.haslinger@mentoring-refugees.at">sabine.haslinger@mentoring-refugees.at</a>
Markus Hohenecker		<a href="http://www.biogemuese-csa-kamptal.at">www.biogemuese-csa-kamptal.at</a>	<a href="mailto:hohenecker@biogemuese-csa-kamptal.at">hohenecker@biogemuese-csa-kamptal.at</a>
Rudolf Hoheneder	Solidarische Landwirtschaft HAWARUHOF	<a href="http://www.hawaruhof.at">www.hawaruhof.at</a>	<a href="mailto:rudolf.hoheneder@gmx.at">rudolf.hoheneder@gmx.at</a>
Franz Hrabak			<a href="mailto:franz.hrabak@aon.at">franz.hrabak@aon.at</a>
Martin Kirchner	Verein ebi / Pioneers of Change	<a href="http://www.verein-ebi.at">www.verein-ebi.at</a> <a href="http://www.pioneersofchange.org">www.pioneersofchange.org</a>	<a href="mailto:martin.kirchner@pioneersofchange.org">martin.kirchner@pioneersofchange.org</a>
GR Mag. Wolfgang Mahrer	Gemeinderat der Stadt Krems		<a href="mailto:wolfgang_mahrer@gmx.at">wolfgang_mahrer@gmx.at</a>
Greti Mayer	Meine Küche Deine Bühne		
Florian Mörzinger	Naturverbundene Gärten: Gartenpflege- und -gestaltung	<a href="http://www.naturverbundene-gaerten.at">www.naturverbundene-gaerten.at</a>	<a href="mailto:florian.moerzinger@gmx.net">florian.moerzinger@gmx.net</a>
Thomas Neuwirth			<a href="mailto:thomas_neuwirth@gmx.net">thomas_neuwirth@gmx.net</a>
Christian Pfeiffer	Wölbling MITeinander		<a href="mailto:christian.pfeiffer@aon.at">christian.pfeiffer@aon.at</a>
Ruth Pfeiffer	Freiraum Leben Oberwölbing		<a href="mailto:ruth.pfeiffer@aon.at">ruth.pfeiffer@aon.at</a>
Gabi Ponger			<a href="mailto:gabi.ponger@aon.at">gabi.ponger@aon.at</a>
Claudia Punz		<a href="http://www.zaunbau-punz.at">www.zaunbau-punz.at</a>	<a href="mailto:kriecherl@gmx.net">kriecherl@gmx.net</a>
Toni Rohmoser	Verein ebi – Bildungszentrum Gföhl	<a href="http://www.verein-ebi.at">www.verein-ebi.at</a>	<a href="mailto:info@verein-ebi.at">info@verein-ebi.at</a>
Hemma Rüggen	Kommunariko	<a href="http://www.komunariko.at">www.komunariko.at</a>	<a href="mailto:hemma.rueggen@komunariko.at">hemma.rueggen@komunariko.at</a>
Maria Scheibler			<a href="mailto:maria.scheibler@utanet.at">maria.scheibler@utanet.at</a>
Heinz Spindler	Weg des Friedens	<a href="http://www.wegdesfriedens.eu">www.wegdesfriedens.eu</a>	<a href="mailto:heinz.spindler@aon.at">heinz.spindler@aon.at</a>
Stephanie Steyrer	Pioneers of Change	<a href="http://www.pioneersofchange.org">www.pioneersofchange.org</a>	<a href="mailto:stephanie.steyrer@pioneersofchange.org">stephanie.steyrer@pioneersofchange.org</a>
Norbert Unger	Wölbling MITeinander		<a href="mailto:norbert.unger1@gmx.at">norbert.unger1@gmx.at</a>
Eduard Walch	Gesundheitszentrum Goldenes Kreuz		<a href="mailto:e.walch@ktv-krems.at">e.walch@ktv-krems.at</a>



## Stärkung und wohlverdiente Pause...

...am BIO-Buffer, das vom HAWARUHOF mit Gemüse und essigsauer Vergorenem sowie Greti's veganen Aufstrichen bereichert wurde.

Neben der Verkostung fand auch viel informeller Austausch und Vernetzung statt.

## 4. Unterstützungsrunde

Zwei Teilnehmer\*innen nutzten noch das Setting für Unterstützung aus der Gruppe. Die Fragenden erhielten in Form eines Brainstormings und auf Post Its notierte Ideen und Unterstützungsangebote aus der Gruppe, die sie auf ihrem Weg hoffentlich weiterbringen werden

- Rudi vom HAWARUHOF mit der Frage, wer/was ihn auf dem Weg der Genossenschafts-Gründung helfen kann
- Greti Mayer mit der Frage, wie sie von ihrer Idee „Meine Küche Deine Bühne“ so umsetzen kann, dass sie von dieser sinnvollen Arbeit leben kann



## 5. Ideen für weitere Treffen / Veranstaltungen

Während und nach dem Zukunftsforum 2017 entstanden folgende Angebote bzw. Ideen für Folgeveranstaltungen:

- Veranstaltung mit Walter Ötsch organisieren  
Mag. Mahrer, gerne in Kooperation mit ebi
- Veranstaltung im Frühjahr zum Thema: Genossenschaft als Organisationsform für kleine und mittlere Bauern, v.a. CSA, SOLAWI, FoodCoops...  
Zusammenfinden von Konsument\*innen und Produzent\*innen zu kooperativen Formen  
mit Rückenwind Revisionsverband, ÖBV, grüne BäuerInnen, Erwachsenenbildung etc.  
Kontakt: Rudi Hoheneder, [rudolf.hoheneder@gmx.at](mailto:rudolf.hoheneder@gmx.at) und Verein ebi, [sabine.haslinger@verein-ebi.at](mailto:sabine.haslinger@verein-ebi.at)
- Einladung von Rudi Hoheneder  
am Sa. 23.12. kommt Karl Staudinger (Rückenwind) von 11:00 – 13:00 Uhr zur Gemüseverteilung in die Alchemistenstraße 8 in Oberstockstall. Danach  
Diskussion im Verarbeitungsraum. Es gibt Kürbissuppe, Brot und Wein.  
Kontakt: Rudi Hoheneder, [rudolf.hoheneder@gmx.at](mailto:rudolf.hoheneder@gmx.at)
- Besichtigung es Projekts „Freiraum Leben“ in Oberwölbling als Beispiel für alternative Bauweisen, vor Ort gibt es eine Lehm- und eine Strohjurte.  
Kontakt: Christian Pfeiffer [ch.pf@aon.at](mailto:ch.pf@aon.at)
- Konzert im Freiraum Leben (auch eine Möglichkeit, die Jurten zu besichtigen)  
Oberton-Klangerlebnis mit dem frisch gebackenen Nativ-American-Music-Award- Sieger Bernhard Mikuskovics am 28.12. um 18:30 Uhr  
Kontakt: [norbert.unger1@gmx.at](mailto:norbert.unger1@gmx.at)

**Vielen Dank für die Teilnahme!**

**Der Verein ebi freut sich über Rückmeldungen, weitere Vernetzung, Ideen, Folgeveranstaltungen und -projekte!**